
Skoda legt die Octavia-Limousine nach

Der neue Skoda Octavia ist ab sofort auch als Limousine bestellbar. Der Einstiegspreis liegt bei 21.590 Euro für die Ausstattungslinie Active mit einem 110 PS starken 1,0-Liter-Benziner. Ab Jahresmitte ist er erhältlich. Ab sofort können Kunden die vierte Generation des Octavia in den Ausstattungslinien Ambition und Style sowie als Sondermodell First Edition ordern.

Nach der Kombivariante ist nun auch die Limousine bestellbar. Bei beiden Karosserieversionen stehen die Ausstattungslinien Ambition und Style sowie das Sondermodell First Edition zur Wahl. Die Tschechen bieten, wie beim Kombi, zum Bestellstart einen Benziner und zwei Diesel an. Der mit manuellem 6-Gang-Getriebe kombinierte 1,5 TSI mit aktivem Zylindermanagement (ACT) leistet 150 PS. Als Basisdiesel hält ein 115 PS starker 2,0 TDI her, der ebenfalls mit Schaltgetriebe ausgestattet ist. Der kräftigere 2,0 TDI treibt den Octavia mit 150 PS an und verfügt über ein automatisches Sieben-Gang-Direktschaltgetriebe (DSG).

Den Octavia Ambition stattet Skoda serienmäßig mit Sicherheitsassistenzsystemen aus. Dazu zählen beispielsweise ein Fahrlichtassistent und ein Regensensor, ein Spurhalteassistent und ein Frontradarassistent inklusive City-Notbremsfunktion mit vorausschauendem Fußgängerschutz. Bei Frontscheinwerfern, Heckleuchten und Nebelscheinwerfern kommt LED-Technologie zum Einsatz. Zudem bietet der Octavia Ambition ein Multifunktions-Lederlenkrad, eine Zwei-Zonen-Klimaautomatik, Parksensoren hinten, ein Soundsystem mit Acht-Zoll-Bildschirm und eine Telefon-Freisprecheinrichtung.

Ebenfalls an Bord sind das online-fähige Skoda Connect inklusive Fahrzeugfernzugriff für ein Jahr sowie die Konnektivitätstechnologie Smartlink. Ein 10,2 Zoll großes Virtual Cockpit ersetzt die analogen Rundinstrumente. Der Fahrer kann das Display flexibel konfigurieren und zwischen fünf verschiedenen Ansichten wählen. In Verbindung mit dem 1,5 TSI ACT 150 PS ist der Octavia Ambition ab 27.360 Euro erhältlich.

Der Octavia Style verfügt serienmäßig über 17-Zoll-Leichtmetallfelgen, automatisch abblendende Außenspiegel, eine Fahrprofilwahl sowie Parksensoren vorne und hinten. Die Vordersitze sind beheiz- und elektrisch einstellbar inklusive Memory-Funktion. Im Innenraum ist eine LED-Ambientebeleuchtung eingesetzt. Zudem umfasst die Ausstattungslinie Style Ausstiegswarner sowie einen Spurwechsel- und Ausparkassistenten. Ebenfalls serienmäßig ist das Soundsystem Bolero. Die Preise für den Octavia Style beginnen in Verbindung mit dem 150 kW starken 1,5 TSI ACT bei 29.750 Euro. Die Auslieferung beginnt gegen Jahresende.

Für den gleichen Preis steht das Sondermodell Octavia First Edition zur Wahl. Es umfasst alle Umfänge der Ausstattungslinie Style und besitzt zusätzlich das Top-Navigationssystem Columbus mit zehn Zoll großem Display und Onlinediensten. Die Dienste führen den Fahrer zum Beispiel um Staus herum und liefern Informationen zu freien Parkplätzen in der Nähe. Den Octavia First Edition bietet Skoda ab 29.750 Euro an. Beim Kauf erhalten Kunden einen Preisvorteil von bis zu 1410 Euro gegenüber dem vergleichbar ausgestatteten Serienmodell Style. Die First Edition wird zum Marktstart im April ausgeliefert. (ampnet/deg)

Bilder zum Artikel



Skoda Octavia RS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia RS.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Combi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Combi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Combi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Combi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Combi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Combi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda Octavia Combi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda
